



FF PÖSTLINGBERG

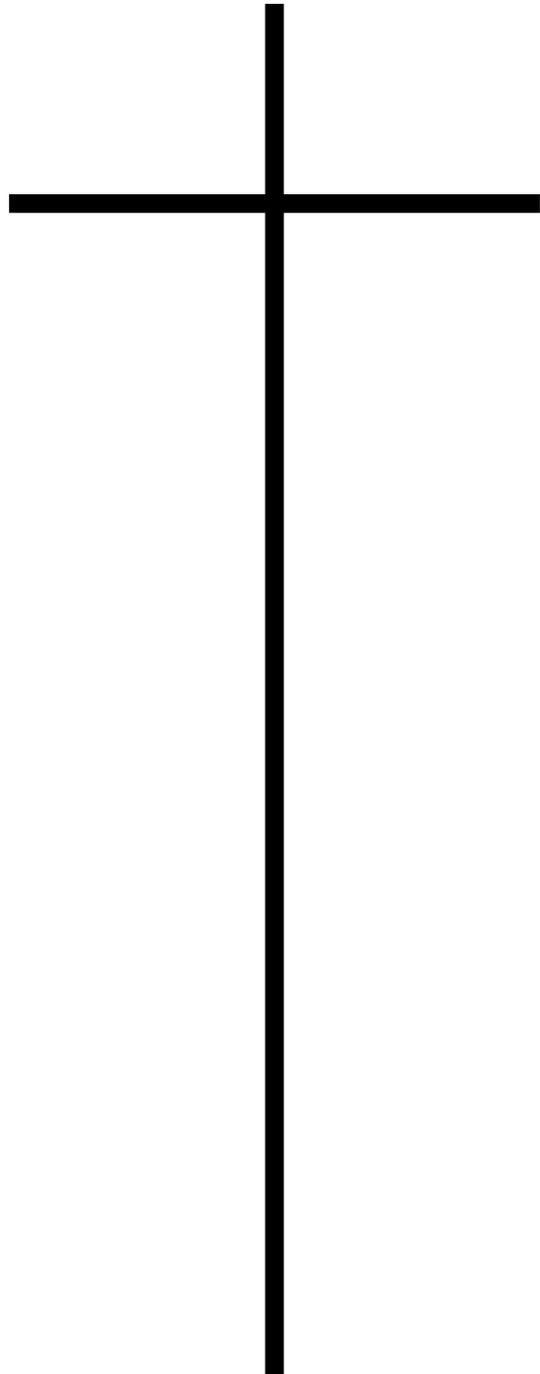
*Samhaberstrasse 50
4040 Linz*



J A H R E S B E R I C H T

2 0 1 1

**In lieber Erinnerung
an unsere verstorbenen Kameraden.**



Kommando



Kommandant:	HBI Martin Buchgeher
Kommandant - Stv.:	OBI Martin Außerwöger I
Zugskommandant:	BI Daniel Füreder
Gerätewart:	AW Josef Kepplinger jun.
Kassenführer:	AW Leopold Buchgeher
Schriftführer:	AW DI (FH) Günter Sueti

Gruppenkommandant:	HBM Ing. Ernst Mühlberger
Gruppenkommandant:	HBM Michael Koll
Gruppenkommandant:	HBM Clemens Mlczoch

Mannschaftsstand

32 aktive Mitglieder / 14 Reserve / 0 Jugendfeuerwehrmann

Eintritte

Im Jahr 2011 gab es keine Neuaufnahmen in die FF Pöstlingberg.

Austritte

Die Kameraden *Martin Rohrmanstorfer*, *Raphael Kriechmayr* und *Stefan Gussner* sind aus persönlichen Gründen aus der FF Pöstlingberg ausgetreten.

Reserve

Die Kameraden *Clemens Arbeithuber* und *Andreas Koll* wurden in den Reservestand der FF Pöstlingberg überstellt.

Jahreshauptversammlung 2011 im Pöstlingberg Schlössl

Am 18. März 2011 fand die Jahreshauptversammlung im Pöstlingberg Schlössl statt. Dabei wurden folgende Mitglieder befördert und ausgezeichnet:

Angelobung und Beförderung zum Feuerwehrmann

PFM Dr. Ferdinand Watschinger

PFM Andreas Eggerstorfer

JFM Lukas Mühlberger

Beförderung zum Oberfeuerwehrmann

FM Christoph Undeßer

FM Thomas Außerwöger

FM Mühlberger Stephan

Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann

OFM Jürgen Haunschmidt

Feuerwehr-Verdienstmedaille der Stadt Linz III. Stufe

HFM Jürgen Haunschmidt

OÖ Feuerwehr-Dienstmedaille der OÖ Landesregierung für 50 jährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens

E-AW Friedrich Gattringer



Zimmerbrand am 01.05.2011, dem „Tag der Arbeit“

Am 01.05.2011 um 16:13 Uhr wurde die FF Pöstlingberg über die Landeswarnzentrale mittels Sirene, Pager und Handyalarmierung zu einem Zimmerbrand in die Großambergstraße alarmiert.

Bereits kurz nach der Alarmierung verließ das TLF-A 3000 das Feuerwehrhaus in Richtung Einsatzort.

An der Einsatzstelle wurde sofort ein Außenangriff mittels HD-Rohr durchgeführt, weiters rüstete sich ein Atemschutztrupp für den Innenangriff aus. LFB Pöstlingberg legte in weiterer Folge die Zubringleitung zum TLF.

Durch den Innenangriff wurde der Zimmerbrand rasch gelöscht und innerhalb weniger Minuten konnte Brand aus gegeben werden.

Die Arbeit der nachrückenden Feuerwehren Koglerau, Gramastetten und Lassersdorf beschränkte sich lediglich auf die Nachkontrolle der Brandstelle und Belüftung mittels Überdruckbelüfter.

Im Einsatz standen:

FF Pöstlingberg; TLFA 3000, LFBA1, MTFA, 24 Mann

FF Koglerau; KLFA

FF Gramastetten; TLFA 4000, KDO, LFBA2

FF Lassersdorf

FF Ottensheim; ASF

PI Puchenau



Brandverdacht „Pöstlingberg Kirche“

Am Sonntag 04.09.2011 wurde die FF Pöstlingberg um 13:20 Uhr zu einem Brandverdacht bei der Pöstlingberg Basilika alarmiert.

Schon von Weitem ersichtlich stiegen vermutliche Rauchschwaden aus den Türmen der Basilika auf.

Unser TLF verließ unverzüglich das Gerätehaus, um zum nur 300 Meter entfernten Einsatzort auszurücken.

Die Berufsfeuerwehr Linz, die auch bereits auf dem Weg war, alarmierte um 13.24 die FF St. Magdalena mit TLF und LFB sowie das ULF, WLA-Schlauch und die TMB der BF Linz.

Wenige Minuten nach dem Eintreffen unseres TLF´s war auch die BF Linz vor Ort.

Nun war aus der Nähe ersichtlich, dass es sich hierbei um keinen Brand, sondern um einen riesigen Schwarm Insekten handelte.

Nachdem einige unserer Männer den linken Kirchturm erklommen hatten, bestätigte sich dies, und die sich noch auf der Anfahrt befindlichen Fahrzeuge konnten wieder einrücken.

Nach Absprache mit Pater Josef Pichler und der Polizei rückten unser TLF und die BF Linz wieder in ihre Gerätehäuser ein.

Eingesetzte Kräfte:

FF Pöstlingberg: TLF-A, LFB-A1, MTF-A, 18 Mann

FF St. Magdalena: TLF-A, LFB-A1, 15 Mann

BF Linz: 2ter Zug Wache-Nord, TMB, ULF, WLA-Schlauch, 23 Mann

Polizei: 2 Fahrzeuge, 4 Mann/Frau

Samariterbund Linz: 2 Fahrzeuge, 4 Mann/Frau



Wespeneinsätze 2011

Wie so viele Feuerwehren im Land hatte auch die FF Pöstlingberg zahlreiche Wespennester zu entfernen. Zu insgesamt 45 Wespeneinsätzen wurden die Kameraden der FF Pöstlingberg im Jahr 2011 gerufen. In den heißen Sommermonaten dankte es die Bevölkerung den jungen Kameraden mit einem kühlen Getränk und einer freiwilligen Spende.



Chronologische Reihung der Einsätze

1.	14.01.11	TE Wasserschaden
2.	28.01.11	BE BSWD Nachtrodeln
3.	19.03.11	BE BSWD Feuerwerk
4.	11.04.11	TE Wasserversorgung
5.	11.04.11	TE Wohnungsöffnung
6.	18.04.11	TE Sturmschaden
7.	30.04.11	TE Wasserversorgung
8.	30.04.11	BE BSWD Feuerwerk
9.	01.05.11	BE Zimmerbrand
10.	09.05.11	TE Wasserversorgung
11.	11.05.11	TE Pumparbeit
12.	12.05.11	TE Pumparbeit
13.	13.05.11	TE Wasserversorgung
14.	20.05.11	BE BSWD Feuerwerk
15.	21.05.11	BE Hackgutmessung
16.	25.05.11	TE Auslaufen von Mineralöl
17.	28.05.11	BE Fehlalarm KFZ Brand
18.	11.06.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
19.	14.06.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
20.	17.06.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
21.	17.06.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
22.	17.06.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
23.	20.06.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
24.	20.06.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
25.	27.06.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
26.	27.06.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
27.	27.06.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
28.	28.06.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
29.	02.07.11	BE BSWD Petersfeuer
30.	04.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
31.	06.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
32.	06.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
33.	06.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
34.	07.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
35.	07.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
36.	07.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
37.	08.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
38.	08.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
39.	09.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
40.	09.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
41.	10.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
42.	10.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
43.	10.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
44.	12.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
45.	13.07.11	TE Pumparbeit
46.	13.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
47.	13.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
48.	22.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
49.	23.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
50.	23.07.11	BE BSWD Pflasterspektakel
51.	28.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
52.	28.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
53.	29.07.11	BE BSWD Pöstlingbergschlössl
54.	30.07.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
55.	01.08.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen

56.	02.08.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
57.	02.08.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
58.	05.08.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
59.	05.08.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
60.	05.08.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
61.	12.08.11	BE Heustockmessung
62.	14.08.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
63.	16.08.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
64.	16.08.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
65.	03.09.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
66.	04.09.11	BE Brandverdacht Pöstlingbergkirche
67.	08.09.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
68.	23.09.11	TE Sturmschaden
69.	26.09.11	TE Bienen, Hummeln, Wespen
70.	30.09.11	BE Sitzbereitschaft
71.	30.09.11	BE Brandwache
72.	01.10.11	BE BSWD Feuerwerk
73.	03.10.11	TE Pumparbeit
74.	04.11.11	BE Müllbrand
75.	16.12.11	TE Sturmschaden
76.	16.12.11	TE Freimachen von Verkehrswegen
77.	20.12.11	TE Stromversorgung
78.	30.12.11	TE Pumparbeit

Bilanz 2011

7	Brandeinsätze (101 h)	8	Brandsicherheitswachen (122 h)
54	sonst. technische Hilfeleistungen (132 h)	9	Unfall, KHD Einsätze (77 h)
78	Einsätze	432	Gesamt-Einsatzstunden

Im abgelaufenen Jahr wurden bei der FF Pöstlingberg insgesamt 20 Übungen und 5 Schulungsabende durchgeführt. Bei 24 Übungsfahrten unserer Wasserwehr wurden in Summe 250 Stunden in den Zillen der BF auf der Donau verbracht.

Gemeindeübergreifende Einsatzübung Eschenbach Siedlung

Am Freitag, dem 09.09.2011 wurde von der FF Puchenau, gemeinsam mit unserer Wehr der Drehleiter der Berufsfeuerwehr Linz und dem Samariterbund Linz eine Einsatzübung in der Eschenbach-Siedlung am Pöstlingberg durchgeführt.

Übungsannahme war ein PKW-Brand in der Tiefgarage eines Mehrparteienhauses, welcher eine starke Verrauchung des Stiegenhauses zur Folge hatte. Mit schwerem Atemschutz wurde von uns der simulierte Brand des PKWs gelöscht. Gleichzeitig wurde das Stiegenhaus mit Atemschutztrupps beider Wehren auf Personen durchsucht. Dabei konnten mehrere Personen unter Zuhilfenahme von Fluchthauben aus dem Stiegenhaus gerettet und dem Rettungsdienst übergeben werden. Eine verletzte Person wurde mit Hilfe der Drehleiter aus dem 2. OG des Objektes gerettet und ebenfalls der Rettung zur weiteren Versorgung übergeben.

Seitens der FF Puchenau wurde eine realistische und aufgabenreiche Übung für die beteiligten Mannschaften vorbereitet, welche zeigte, dass die Zusammenarbeit hervorragend klappt und die beteiligten Kräfte bestens auf den Ernstfall vorbereitet sind.



Herbstübung Nord 2011 in St. Magdalena

Am Samstag den 22. Oktober wurde die alljährliche Herbstübung Nord in St. Magdalena abgehalten. Unter Beteiligung der BF Linz, FF Oberbairing, FF St. Magdalena, FF Pöstlingberg, der Österreichischen Rettungshundebrigade und der Polizei Linz, wurde ein Bauernhausbrand mit mehreren vermissten Personen beübt.

Als Übungsannahme galt, dass mehrere Kinder im Heuboden zündelten und einen Brand auslösten. Drei Kinder wurden im Gebäude eingeschlossen und mussten durch die Atemschutztrupps gerettet werden. Weiters galten zwei Kinder im angrenzenden Waldstück als vermisst und mussten im Wald gesucht werden.

Da das Bauernhaus abseits jeglicher Wasserentnahmestelle liegt, musste eine 2,5 km lange Wasserversorgungsleitung mit 4 Tragkraftspritzen im Relaisbetrieb aufgebaut werden, um genügend Wasser für die Brandbekämpfung sicherzustellen.

Besonders wichtig bei dieser Übung war es die Zusammenarbeit der verschiedenen Wehren sowie Einsatzorganisationen zu stärken, um im Ernstfall schnellstmöglich handeln zu können.

Im Anschluss an die Übung gab es im Feuerwehrhaus der FF St. Magdalena noch die Übungsnachbesprechung mit Verpflegung der Einsatzkräfte.

Ein Dank gilt der FF St. Magdalena für die Ausrichtung dieser tollen Übung.



Gebirgsmarine bekämpft auch im Jahr 2011 erfolgreich das Element Wasser

Im vergangenen Jahr wurden von unseren Kameraden 250 Stunden in der Zille verbracht.

Beim diesjährigen Landeswettbewerb in Steyrmühl hatten die Mitglieder Martin Buchgeher, Außerwöger Gottfried, Außerwöger Stephan und Eggerstorfer Martin ihre Wassertaufe und erreichten mit Bravur das Leistungsabzeichen in Bronze.

Buchgeher Leopold und Mlczoch Clemens belegten im Bronze Bewerb den 5ten Platz und beim Silber Bewerb den ausgezeichneten 3ten Platz.

Nach dieser guten Platzierung versuchten unsere Wasserjünger ihr Können auch beim Landeswettbewerb in der Steiermark unter Beweis zu stellen und absolvierten den Bronze Bewerb mit dem 5ten Rang.

Auch dieses Jahr wurde das „Stangel Fisch Race“ von der FF-Altmünster ausgerichtet. Stefan Außerwöger und Eggerstorfer Martin erzielten beim normalen Rennen den 2ten Platz und konnten sich ebenso im „KO-Rennen“ den 2ten Platz sichern. Der Titel wurde erfolgreich von Buchgeher Leopold und Clemens Mlczoch verteidigt.



Bezirkssieg beim FLA Bronze beim Landesbewerb in Andorf

Im vergangenen Jahr wurde von unseren Kameraden an drei FLA-Bewerben teilgenommen.

Bereits in den Wintermonaten begannen unsere Kameraden zu trainieren, und sobald es das Wetter zuließ wurde auf der Wiese beim „Übermasser“ trainiert. Ab April 2011 wurde im Schnitt ein Mal wöchentlich, und vor den Bewerben zwei Mal pro Woche trainiert.

Die Kameraden Kepplinger Josef jun., DI (FH) Sueti Günter, Eggerstorfer Andreas und Mühlberger Lukas erhielten beim Landeswettbewerb in Andorf das Abzeichen in Bronze.

Teilgenommen wurde an den Bewerben in Haibach, Walding und in Andorf, wobei unsere Kameraden beim Landesbewerb in Andorf sämtliche Gruppen aus dem Bezirk Linz Stadt hinter sich ließen und Bezirkssieger wurden.



Atemschutzleistungsabzeichen in Bronze/Silber/Gold auf der Feuerwache Nord

Am Samstag den 03.12.2011 traten drei Atemschutztrupps der FF Pöstlingberg bei der Atemschutzleistungsprüfung auf der Feuerwache Nord der BF Linz an.

Der erste Trupp bestehend aus FM Eggerstorfer Martin, FM Klinger Christoph und OFM Außerwöger Stephan absolvierte die Prüfung mit Erfolg in Stufe 1 - Bronze.

Der zweite Trupp bestehend aus BI Füreder Daniel, AW DI (FH) Sueti Günter und LM Schobermayr Philipp absolvierte die Prüfung mit Erfolg in Stufe 2 - Silber.

Und der dritte Trupp bestehend aus HBI Buchgeher Martin, OFM Haunschmidt Jürgen und AW Kepplinger Josef absolvierte als erster im Bezirk Linz-Stadt die Prüfung mit Erfolg in Stufe 3 - Gold.



Lehrgänge**ATEMSCHUTZLEHRGANG** (1 Mann / 4 Tage)

FM Martin Eggerstorfer

WASSERWEHRLEHRGANG I (1 Mann / 3 Tage)

HBI Martin Buchgeher

syBOS Grundkurs (3 Mann / 1 Tag)

HBI Martin Buchgeher

BI Daniel Füreder

AW DI (FH) Günter Sueti

UTMREF Systemschulung (2 Mann / 1 Tag)

BI Daniel Füreder

LM Ing. Christian Brunner

Ergibt in **SUMME 12 Tage** Ausbildung im Bezirk und an der OÖ. LFS.**Schulungsabende**

31.01.11 Schulungsabend Krankenhaus, KH Barmherzige Schwestern Linz

08.02.11 Schulungsabend Wasserversorgung / Hydranten, OÖ. LFS

11.02.11 Schulungsabend im Feuerwehrhaus, Aufzug

25.02.11 Schulungsabend im Feuerwehrhaus, Türöffnung

11.03.11 Schulungsabend im Feuerwehrhaus, Eschenbachsiedlung

Feuerwehrausflug in die Steiermark

Unser diesjähriger Feuerwehrausflug führte uns in die Steiermark. Die erste Station des zweitägigen Ausfluges führte uns in das VW Käfer Museum nach Gaal. Dort konnte dieses Kultfahrzeug in seiner gesamten Vielfalt mit beeindruckenden Exponaten vom Beginn bis zur Wiedergeburt einer Legende bestaunt werden.

Im Anschluss an das Mittagessen im Gaalerhof wurde die Militärluftfahrtausstellung im Fliegerhorst Hinterstoisser in Zeltweg besichtigt. Die Vielzahl an Exponaten hinterließ bei allen Kameraden einen bleibenden Eindruck.

Am späten Nachmittag des ersten Tages bezogen wir unser Quartier in Bruck an der Mur, und rüsteten uns gleichzeitig für das Abendessen auf der Lanner-Huabm. Dort erwartete uns ein Schlachtplatte vom Feinsten und wir konnten den ersten Ausflugstag gesättigt und müde beenden.

Der zweite Tag unseres Ausfluges führte uns zunächst in das Stift Admont. Dort erhielten wir eine Führung, die uns auch durch die Stiftsbibliothek führte. Im Anschluss an die Stiftsbesichtigung wartete der Erzberg auf uns. Mittels Mannschaftszug „Katl“ drangen wir in das Innere des Erzberges vor. Im Schaubergwerk wurde uns das Arbeiten am Erzberg verdeutlicht, und es konnten interessante Eindrücke gewonnen werden. Der Abschluss des Abenteuers Erzberg bildete die Rundfahrt mit dem „Hauly“.

Nach einer abschließenden Jause auf der Heimfahrt kehrten wir am Abend des 11. September wieder wohlbehalten auf den Pöstlingberg zurück.



29. Tag der offenen Tür am 15. August

Der 15. August stand auch heuer wieder ganz im Zeichen des Tages der offenen Tür bei der FF Pöstlingberg.

Bei anfänglich regnerischem Wetter konnten neben den Gönnern der Feuerwehr Pöstlingberg sowie den Kameraden der umliegenden Feuerwehren auch einige Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft empfangen werden.

Der Musikverein Pöstlingberg und Umgebung verschönerte unseren Tag der offenen Tür. Bei Bratwürstel, Grillhenderl und selbst gemachten Mehlspeisen wurde der Tag gebührend mit unseren Besuchern gefeiert.

Ein 80er und ein 50er bei der FF Pöstlingberg

Heuer konnten wir erstmals einen 80er in unseren Reihen feiern. Kamerad E-BI Fritz Stadler wurde bei einer kleinen Feier im Feuerwehrhaus geehrt. Er ist 66 Jahre Mitglied in unserer Wehr und damit der älteste und am längsten dienende Kamerad.



Auch HLM Gerhard Mühlberger feierte genau an seinem Geburtstag seinen 50er im Feuerwehrhaus. Er ist der Gründer der Jugendfeuerwehr, aus der schon zehn Kameraden in den Aktivstand gewechselt sind.



36 Zusammenkünfte

- 13.01. Arbeitsgruppe T-Shirt
- 15.01. Hüttenabbau Weihnachtsmarkt
- 22.01. Pöstlingberg Ball
- 05.02. Stockturnier ESV und FF Pöstlingberg
- 05.02. Feuerwehrball FF Puchenau
- 09.02. Vollversammlung
- 11.03. Schifahren Wagrain
- 12.03. Bezirksstockturnier
- 12.03. Schifahren Wagrain
- 13.03. Schifahren Wagrain
- 18.03. Jahreshauptversammlung
- 12.05. Eröffnung Höhenrausch II
- 15.05. Feuerwehrmesse in Lichtenberg
- 15.06. Einladung Höhenrausch II
- 17.06. Tag der Freiwilligkeit
- 20.07. Vollversammlung
- 14.08. Aufbauarbeiten 15. August
- 15.08. Tag der offenen Tür FF Pöstlingberg
- 16.08. Abbauarbeiten 15. August
- 28.08. Frühschoppen FF Lichtenberg
- 04.09. Tag der offenen Tür FF St. Magdalena
- 10.09. Feuerwehrausflug
- 11.09. Feuerwehrausflug
- 13.10. Buchpräsentation Feuerwehr Linz
- 14.10. Vollversammlung
- 14.10. 80er Feier Stadler Fritz
- 01.11. Totengedenken LFS
- 04.11. 50er Feier Mühlberger Gerhard
- 19.11. Aufbau Weihnachtsmarkt
- 27.11. Weihnachtsmarkt
- 03.12. Weihnachtsfeier
- 04.12. Weihnachtsmarkt
- 08.12. Weihnachtsmarkt
- 11.12. Weihnachtsmarkt
- 18.12. Weihnachtsmarkt
- 24.12. Weihnachtsmarkt

Einsätze

- 01.05.2011 Zimmerbrand Großambergstraße

Übungen

Verschiedene Übungen wurden schwerpunktmäßig dem Atemschutz gewidmet:

- Atemschutzstrecke FWN (28.01.2011)
- Einsatzübung Wohnhausbrand mit eingeschlossenen Personen Samhaberstraße 50 (12.08.2011)
- Einsatzübung Werkstattbrand mit Gasaustritt Keimlgut (12.08.2011)
- Einsatzübung Eschenbach-Siedlung mit FW Puchenau (09.09.2011)
- Einsatzübung Nöbauerstraße (07.10.2011)
- Besuch der int. Fachtagung für Atemschutz in Pfarrkirchen in Niederbayern
- Herbstübung FW – Nord in St. Magdalena (22.10.2011)
- Atemschutzübungen für das Atemschutzleistungsabzeichen (26.11.2011, 01.12.2011 und 02.12.2012)

Mannschaftsstand

12 geprüfte Atemschutzträger (Lehrgang an der LFS, BF Linz)
davon 2 Kameraden bei der BF Linz (und gleichzeitig Taucher)

Gerätstand

TLF-A: 3 Pressluftatmer (Überdruck-Geräte) mit Bodyguard ausgerüstet
3 Atemschutzmasken
3 Fluchtmasken (Paratmasken)
1 Pölzbox (zur Atemschutzüberwachung – seit Frühjahr 2010)

LFB-A1: 3 Pressluftatmer (Überdruck-Geräte) mit Bodyguard ausgerüstet
3 Atemschutzmasken

Geräteüberprüfung

Die Geräte werden einer regelmäßigen Hochdruckdichtprüfung sowie einer Restdruckwarnprüfung unterzogen.

Atemschutztauglichkeitsuntersuchung

Bei einzelnen Atemschutzträgern ist diese schwere Atemschutztauglichkeit vor kurzem abgelaufen und die Kameraden müssen zum betriebsärztlichen Dienst des Magistrat Linz zur Untersuchung.

Atemschutzwart
HBM Ing. Ernst Mühlberger

Feuerwehrhaus

Die Feuchtigkeit im Altgebäude ist nach wie vor ein belastendes Problem, dadurch ist die Benützung der Räumlichkeiten nur bedingt möglich. Durch die intensive Sonneneinstrahlung sind in der Umkleide einige neue Einsatzjacken sehr ausgebleicht! Die darüber gelagerten Helme werden im Sommer durch die enorme Hitze und dem Sonnenlicht zusätzlich belastet.

Fahrzeuge

Für unser MTF-A wurden 4 Stk. Neue Sommerreifen angeschafft.

Bekleidung und Schutzausrüstung

1. 15 Stk. LED Helmlampen
2. 2 Stk. neue Helme für Kommandant und Stellvertreter
3. div. Zillenausrüstung
4. fehlende bzw. schadhafte Bekleidung wurde ergänzt

Sonstige Anschaffungen

Aus dem eigenen Budget wurde finanziert:

1. 1 Stk. Winkerkelle, Triopan
2. 2 Stk. Sackrodeln
3. 1 Gartengarnitur aus Vollholz
4. 1 FW-Axt
5. Leiberl für Übungen und Einsätze (2 Stk. pro Mann)
6. Material für selbstgebauter Plakatständer
7. 2 Paar Schnitenschutzbeinlinge

selbst repariert wurde:

- Einstiegshilfe (MTF-A)
- Monitor und Umfeldbeleuchtung (TLF-A 3000)

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Kameraden für eure tatkräftige Unterstützung bei Fahrzeug- und Gerätehausarbeiten bedanken.

Gerätewart
AW Josef Kepplinger jun.